

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	30.01.2018

**Die 49. Sitzung des koeln.de-Beirates fand am 29.11.2017 statt.  
Folgende Themen wurden behandelt:**

### **1. koeln.de – Entwicklung der Reichweite (IVW)**

Nachdem das Jahr 2016 mit einem Rekordergebnis abgeschlossen wurde, ist das erste Quartal 2017 zunächst noch unter dem Vorjahresniveau geblieben. Im 2. und 3. Quartal 2017 liegt koeln.de deutlich über dem Vorjahresniveau. Zum Stand 29.11.2017 konnten damit auch im Jahr 2017 wieder deutlich mehr als 300 Millionen Seitenabrufe erzielt werden.

Mit dem erfolgten Umbau der Startseite von www.koeln.de wurde unter anderem wieder mehr Wert auf tagesaktuelle Themen gelegt. Als neues Format ist u.a. eine „Tagesvorschau“ eingeführt. Mit diesen Maßnahmen konnte der Rückgang der Seitenabrufe der Startseite gestoppt werden. So wurden im September 2017 auf der Homepage ca. 8.000 Seitenabrufe verzeichnet und im Oktober 2017 insgesamt 14.000 mehr als im Vorjahr.

### **2. koeln.de-Mail**

Im Oktober 2017 wurden insgesamt 24.831 Nutzer der koeln.de-Mail gezählt (letzter Bericht: 24.852). Davon haben 4.934 (letzter Bericht: 4.866) eine der kostenpflichtigen Varianten gewählt und 19.897 (letzter Bericht: 19.986) nutzen noch die "alte" (kostenlose) Mailadresse.

### **3. Nutzung der InfoPage, Branchenverzeichnis und Gastroverzeichniskoeln.de**

Zurzeit nutzen 723 (letzter Bericht: 726) Vereine und Organisationen eine kostenlose InfoPage auf koeln.de. Im Branchenverzeichnis sind 9.594 Einträge und im Gastroverzeichnis sind 1.904 gastronomische Betriebe aktiviert.

### **4. Soziale Medien**

#### **Facebookseite „Köln – unsere Stadt“**

Die Köln-Seite verzeichnet fast 600.000 Fans. Von April bis Oktober 2017 stieg die Zahl der Fans leicht um 1.500 auf rund 594.000 Facebook-Nutzer. Die monatliche Reichweite lag im September 2017 bei rund 9 Millionen Usern.

#### **Twitter**

Bei Twitter hält der starke Aufwärtstrend an: Nach dem Überspringen der 100.000er-Marke im Januar 2017 und 120.000 Followern im Mai, folgten im Oktober 2017 bereits mehr als 131.000 Menschen den Tweets.

## **Instagram**

Ein Wachstum konnte auch auf Instagram verzeichnet werden: Von Mai bis Oktober 2017 wurde die Zahl der Follower von bisher 16.000 auf nunmehr 19.400 gesteigert, was einer Zunahme von rund 21 Prozent entspricht.

## **5. Technik**

Im Berichtszeitraum wurde die Auslieferung von koeln.de über verschlüsselte Übertragung per HTTPS aktiviert. Ebenso wurde auch cologne.de auf HTTPS umgestellt. Alle Bereiche sind nun per HTTPS verfügbar.

## **6. Weiterentwicklung koeln.de:**

### **Implementierung eines neuen Branchen- und Gastroverzeichnisses**

Mit der Umstellung der Verzeichnismedien (Branchen- und Gastroverzeichnis) auf eine neue Plattform können sich nun seit Oktober 2017 erstmals Kölner Unternehmen und Selbstständige mit einem kostenfreien Grundeintrag mit ihrem Firmennamen, der Kategorie und ihren Kontaktdaten auf koeln.de präsentieren. Dies ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur Mittelstandsförderung und dient der Präsentation von Köln als Wirtschaftsstandort im Internet.

Ebenfalls neu ist die Einführung eines optionalen, redaktionell geprüften Bewertungssystems. Neue Bewertungen werden zudem direkt auf der Startseite des Branchenverzeichnisses angezeigt.

Als Angebot eines bezahlten Eintrages wurde eine sogenannte Minihomepage (MHP) eingeführt. Mit dieser erhalten Unternehmen eine ganze Seite für ihre Darstellung auf koeln.de. Die Präsentation enthält Text, Bilder, Kontaktdaten mit direktem Link auf die Website, Anfahrtsplaner mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Stadtplaneinbindung (Openstreetmaps), eine Bildergalerie, Öffnungszeiten, das Logo, Youtube-Videos und Bewertungen.

Durch die Erweiterung der Verzeichnisse mit kostenlosen Grundeinträgen und flankierende SEO-Maßnahmen wird die Sichtbarkeit der Verzeichnismedien auf Google gesteigert. Dabei werden auch Daten aus externen Datenquellen hinzugefügt.

In den nächsten Monaten wird eine noch stärkere Integration der Verzeichnismedien in den redaktionellen Bereich auf koeln.de erfolgen. Die Rubriken werden noch weiter ausgebaut, mit kostenlosen Grundeinträgen befüllt und die Suche in den Verzeichnismedien verbessert.

Die Interessengemeinschaften der Werbegemeinschaften und die Verbände (Kreishandwerkerschaft, EHDV, DEHOGA etc.) werden von koeln.de sukzessive über das neue Branchenverzeichnis und das Gastroverzeichnis sowie die damit verbundenen Vorteile und Werbemöglichkeiten informiert.

**Gez. Dr. Keller**